

Inga-Maria Richberg

ALTES GÄRTNERWISSEN
WIEDER ENTDECKT



4 Inhalt

Inhalt[^]

Alles für einen guten Start und gesundes Wachstum

Die Frage aller Fragen: Welcher Boden? 10

Humus, Sand oder Lehm?_____	10
Was Löwenzahn und Katzenschwanz verraten_____	10
Der Arzt im Unkraut_____	11

Uralt, doch hochaktuell: Mulchen 12

Am besten gehäckselt_____	12
Kein frisches Holz_____	12
Jedem das Seine_____	13
Dauermulch oder Mulchpause?_____	13

Ohne Kompost geht gar nichts 16

Wie man schnell zu Kompost kommt_____	16
Schnellrotte durch häufiges Umsetzen_____	16
Heilkräuter für den Kompost	17
Impfstoffe für den Kompost	18
Das Kompost-Pulver der Abtei Fulda_____	18
Die Kompost-Präparate der Anthroposophen_____	19
Das Fladenpräparat_____	20
Gärtnern ohne Ideologie_____	21
Hefe als Kompoststarter_____	21
Keine Wundermittel_____	21
Die Störenfriede_____	21
Unbesiegbar: Quecke und Giersch_____	22
Lieber extra: Kartoffelschalen.	23

Spezialkomposte 23

Der Lehmkompost_____	23
Der Kompost für Bauherren _	24
Der Mistkompost_____	24
Der Waldkompost_____	25
Der Fichtennadelkompost_____	26
Der Tagetes-Calendula-Kompost_____	27
Der Tomatenkompost_____	27

Wurzeln schlagen leicht gemacht 28

Am besten an Ort und Stelle_____	28
Damit's kein Fehlstart wird_____	28
Saatgutbeizung mit Pflanzenauszügen_____	29
Setzlinge nur mit Wurzelschnitt_____	30
Wurzelbäder für Setzlinge_____	30
Angießen: lauwarm muß das Wasser sein_____	31
Das A und O des Gießens_____	31
Anhäufeln - der beste Schutz für Jungpflanzen_____	31
Frühere Ernte dank Schutzhaube_____	32

Pflanzennachwuchs aus eigener Produktion 33

Mit dem Beutel gegen fremde Pollen_____	33
Manche müssen gären_____	34
Nicht alle Samen gefallen_____	34
Aufbewahrung: trocken, kühl und dunkel_____	34
Stecklingsvermehrung ohne Streß_____	34
Wundverschluß muß sein_____	35
Am Anfang nur magere Erde	35
Blumenzwiebeln aus eigener Produktion	36

Hausgemachter

Dünger 36

Zu Unrecht vergessen: Holzasche_____	36
Flüssigdünger aller Art	36

Seltsame, aber bewährte Rezepte 38

Was die Indianer mit toten Fischen machen_____	38
Die Milch macht's_____	39
Kaffeesatz, altes Fett und Bananenschalen_____	39
Teestunde für Farnе _	40
Was die Mottenkugel alles kann_____	40

Vorgänger und ständige Nachbarn 41

Gute Vorgänger_____	41
Fingerhut tut Kartoffeln gut	42
Sehr beliebt: Borretsch und Spinat_____	42
Auch Gurken schätzen Gesellschaft_____	43
Pfefferminze und Kohl_____	43
Nur eine liebt Wermut_____	44
Wildkräuter als Partner_____	44
Freundschaften im Blumen-garten_____	44
Die Rose steht nicht gern allein_____	46
Noch mehr Kunterbuntes_____	47
Schlechte Vorgänger_____	47
Was sonst noch nicht gut geht_____	47
Auch Bäume machen Probleme_____	49

Ausgeprägte Charaktere 50

Am liebsten alleine_____	50
Jedes Jahr am gleichen Platz	51
Laßt mich bloß in Ruhe_____	51

Stets im Mittelpunkt	54
Immer die Ersten	55

Keine Chance für Schädlinge & Co.

Vorbeugung ist die beste Therapie 58

Knoblauch, der beste Freund des Gärtners	58
Natürliches Antibiotikum für Mensch und Pflanze	58
Ein gern gesehener Nachbar	58
Auch Blumen lieben Knoblauch	59
Auch als Jauche und Tee	60
Geruchsarme Alternativen	60
Tomaten, vielseitige Helfer	60
Gemüse: fast immer mit Tomaten	61
Tomatenblätter gegen lästige Insekten	62
Mit Wohlgeruch gegen Blattlaus & Co	62
Scharfmacher gegen Drahtwürmer	64
Erdflöhe hassen Feuchtigkeit	64
Ein Feinschmecker: die Spargelfliege	64
Bohnenrost liebt Holz	64
Vorsicht Fallobst!	64
Wolle statt Leimring	65
Hühner - die beste Hilfe im Obstgarten	65
Stammpflege muß sein	66
Baumkitt nach Urgroßmutterart	66
Mit Kalk und Lehm durch den Winter	66

Wenn es trotzdem einmal brennt 68

Genaue Schadensaufnahme	68
Mit Trichter und Tüchern auf Schädlingsjagd	68

Ein Brett für Erdflöhe	69
Mit Meerrettich gegen Monilia	69
Blattlausmittel: eine lange Liste	69
Letzte Möglichkeit: Pyrethrum-Pulver	70

Eine unendliche Geschichte: Schnecken 71

Mit Kohljauche gegen Kohlhemie	72
Homöopathie für kranke Pflanzen	72
Auch Bach-Blüten können helfen	74
Mit Veraschungen gegen Schädlinge und Unkraut	75
Noch besser: Dynamisierte Asche	75
Magische Steinkreise	76

Was großen und kleinen Räubern den Appetit verdirbt 77

Schutz vor Vogelfraß	77
Ameisen: Klein, fleißig, aber frech	77
Umzug für Ohrwürmer	78
Kein Platz für Katzen	78
Wenn der Maulwurf lästig wird	79
Schwere Geschütze gegen Wühlmäuse	79
Ruhe auf der Terrasse	79

Noch mehr Spezialwissen aus alter Zeit

Altbewährte Tips für den Anfang 82

Die Größe des Gartens	82
Rigolen - die beste Methode für den Anfang	82

Unverzichtbare Gründung	82
Kompost: Niemals untergraben	84
Vorsicht, Kalk!	85
Bäume brauchen Pilze	85
Pflanzen möglichst nur aus der Region	86

Altbewährte Tips für den Obstgarten 86

Erdbeeren wollen gehätschelt werden	86
Anwachshilfe Gerste	87
Fester Stand von Anfang an	88
Mit Pferdemit sicher durch den Winter	88
Sommerkur für jeden Baum	88
Da schau her!	89
Kirschen jährlich schneiden	89
Wiederentdeckt: Spalierobst	89
Kümmerlingen Beine machen	90
Wenn der Baum nicht blühen will	90

Altbewährte Tips für den Gemüsegarten 91

Abkühlung nicht erwünscht	91
Auch bei Kälte und Wind gießen	92
Eine Hecke für jedes Beet	92
Karotten auf die Sprünge helfen	93
Start frei für Kartoffeln	93
Warum nackte Jungfrauen die Bohnen legen	94
Stangenbohnen waagrecht ziehen	95
Früher oder später: Erbsen	96
Immer in Gesellschaft: Mais	96
Zwiebeln: je kleiner, desto besser	96
Dankbare Tomaten	97

6 Inhalt

Tomaten: auch als Spalierfrucht	97
Wenig Arbeit:	
Strauchtomaten	98
Schwieriger Start: Gurken	98
Gurken wollen ranken	99
Rhabarber aus der Kiste	99
Viel Arbeit: Spargel	100
Champignonzucht nach Großmutterart	101
Kohl aller Art	102
Kürbis besser neben den Kompost	103
Sellerie dick und rund	103
Fitneßkur für müden Schnittlauch	103
Kräuter kurz halten	103
Nicht nur für die Küche: Winterspinat	103

Altbewährte Tips für Ernte und Aufbewahrung 104

Bitte nur mit Stiel	104
Die Ernte beginnt im Süden	104
Nicht jedes Jahr zur gleichen Zeit	105
Frühkartoffeln direkt auf den Tisch	105
Am besten mit der Schere	105
Spargel im Wasserbad	105
Schwarzwurzeln erst kochen	105
Vorsicht Kohl!	105
Zwiebeln nur mit der Gabel lockern	106
Feldsalaternte ohne Schneematsch	106
Mit frischen Kräutern durch den Winter	106
Wenn der Keller zu warm ist	106
Lichtschächte als Lager nutzen	107

Niemals in einem Raum	107
Leichter Frost? Macht nichts!	107
Schrumpelige Äpfel - nein, danke!	108

Altbewährte Tips für den Blumengarten 108

Längere Freude an Tulpen & Co.	108
Dahlien groß und stark	109
Rosen: Immer mit Begleitung	109
Prachtvolle Kletterrosen.	110
Abgeblühte Blumen ausschneiden	110
Bitte keinen Kahlschlag	111
Auch Zweijährige werden älter	112
Schnittblumen nur morgens schneiden	112
Lieber alleine in der Vase	112
Je länger, je lieber	112
Auf das Anschneiden kommt es an	113
Taufrisch nach langer Fahrt	113

Altbewährte Tips zur Pflege der Gartengeräte 113

Mit Speck gegen Rost	113
Erste Hilfe bei lockeren Stielen	114
Auch Holz braucht Schutz	114

Altbewährte Tips gegen Frostschäden 114

Jeder Garten hat sein eigenes Klima	114
Auf den Taupunkt kommt es an	115
Wenn die Zeichen auf Frost stehen	115

Schützende Nachbarn	115
Mit Schnee gegen zu frühe Blüte	115
Eispanzer gegen Frost	116
Rauchzeichen im Garten	116
Frostschutz im Folientunnel und Gewächshaus	116

Mond, Magie und Brennessel

Astrologie für Gärtner 118

Ein kurzer Blick in die Geschichte	119
------------------------------------	-----

Die einfachen Mondregeln 119

Alles zu seiner Zeit	120
Sonne und Mond	120

Der Mond und die anderen Sterne 121

Der Mond im Tierkreis	121
Die Pflanzengruppen	122
Die Pflanzen und ihre Mondtage	124
Jedes Tierkreiszeichen hat seinen Schwerpunkt	124
Der aufsteigende und der absteigende Mond	124
Umpflanzen, Beschneiden und Ernten	124
Ungünstige Tage	125
Die Grundregeln auf einen Blick	126

Machen Sie doch einen Versuch! 126

Welcher Mondkalender ist der beste?	127
Experimentieren ist erlaubt	127
Guter Mond und schlechter Boden	128

Magie im Hausgarten 129

Der Apfel - Symbol der Vollkommenheit_____129
Die feurige Brennnessel_____130
Der schützende Dachwurz_____131
Wer den Holunder nicht ehrt_____131
Des Teufels liebster Feind: das Johanniskraut_____132
Die stolze Königskerze_____133
Mehr als nur ein Gewürz: Liebstöckel_____133
Der Salbei besiegt den Tod_____33
Die bescheidene Schlüsselblume_____134
Auch eine Gabe des Himmels: Schöllkraut_____135
Nicht nur Weihnachtsbaum: die Tanne_____135
Der heilige Wacholder_____136
Das Brot der armen Seelen: die Walderdbeere_____136
Der königliche Wegerich_____137
Aufruf zum Diebstahl: die Weinraute_____138
Betörender Wermut_____138
Wurmfarn bringt Glück_____139

Gar nicht so kurios: Mit Pflanzen sprechen 139
Die richtigen Worte_____140

Wetterkunde

Bauernregeln - heute noch aktuell? 142
Schutz vor Überraschungen 142
Monats- und Tagesregeln - eine kleine Auswahl_____142
Aus Schaden wird der Gärtner klug_____143

Der Hundertjährige Kalender 143
Das Wetter ist Gottes Werk _ 143
Sieben Planeten regieren das Wetter_____143
Unsinn, sagt die moderne Wissenschaft_____148
Führen Sie doch Ihren eigenen Kalender_____149

Kleine Wind- und Wolkenkunde 150
Verlässliches über den Wind _ 150
Nur mit Vorsicht_____151
»Ziehen die Wolken dem Wind entgegen ..._____152
»Wenn Schäfchenwolken ... 152
»Je weißer die Wolken ..._____152
»Wenn der Himmel gezupfter Wolle gleicht..._____53
»Wenn die Sonne Schleier trägt..._____154
»Ein klares Mondlicht..._____154

Der Mond als Wetterprophet_____155
»Steigt der Nebel empor... 156
»Geht die Sonne feurig auf..._____156

Tiere als Wetterboten 157
Wenn die Schwalben tief fliegen_____157
Was Tiere über den Winter wissen_____159

Was uns die Pflanzen sagen 161
Wenn sich Blüten und Zapfen schließen _____ 161
Hängende Köpfe am Mittag_____162
Fällt das Laub recht schnell162

Bezugsquellen 163
Literatur 165
Register 167

